



## PRAKTISCHE UMSETZUNG DER NATURSCHUTZBERATUNG IN SACHSEN

Sabine Ochsner,

Koordinierungsstelle Naturschutzberatung  
beim DVL-Landesverband Sachsen

Ina Bartsch,

Naturschutzstation Neschwitz,  
Naturschutzberaterin im Landkreis Bautzen

NATURSCHUTZSTATION  NESCHWITZ

**DVL**  Landesverband  
Sachsen  
Deutscher Verband  
für Naturschutz

1

## WORUM SOLL ES GEHEN?



- Entwicklung der Naturschutzberatung

- Aktuelles System im Sachsen



- Naturschutzberatung - Zielgruppe und Inhalt

- Wie läuft eine Beratung ab – Bericht aus der Praxis

- Weiterbildung und Vernetzung der Berater



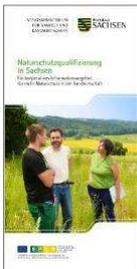
- Zahlen und Erfahrungen aus ganz Sachsen

**DVL**  Landesverband  
Sachsen  
Deutscher Verband  
für Naturschutz

2

## ZIELE DER NATURSCHUTZBERATUNG IN SACHSEN

- Naturschutzmaßnahmen über kooperativen Ansatz in die Fläche bringen



- Flyer zu Rahmenbedingungen und Erfolgen (2018)

[https://www.smul.sachsen.de/foerderung/download/smul.2018\\_flyer\\_DINlang\\_NatschQualifizierung\\_web.pdf](https://www.smul.sachsen.de/foerderung/download/smul.2018_flyer_DINlang_NatschQualifizierung_web.pdf)

### Aspekte der Naturschutzberatung

Wissenstransfer	Sensibilisierung für Naturschutz erreichen
	Landnutzer für die Umsetzung von Naturschutzzielen im Betrieb qualifizieren
Motivation	Akzeptanz für Naturschutz verbessern
	Landwirte als Partner gewinnen
Beratung	naturschutzfachliche Zielstellung und betriebswirtschaftliche Interessen in Einklang bringen
	Verbindung zwischen Naturschutzzielen und Förderinstrumenten schaffen
Qualität	Zielgerichteten Einsatz und fachgerechte Umsetzung von Naturschutz(förder)maßnahmen verbessern

Jedes Gespräch mit Landnutzern zu Naturschutzthemen ist sinnvoll!

Win-win-Situation für Landnutzer und Naturschutz.



3

## ENTWICKLUNG - NATURSCHUTZBERATUNG IN SACHSEN



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



gap-strategieplan.sachsen.de



4

## AKTUELLE UMSETZUNG IN SACHSEN - ORGANISATION



- Steuerung Gesamtverfahren und fachliche Begleitung:
  - Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft (SMEKUL) und Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) – Abteilungen Naturschutz
  - Leistungsbeschreibung im Aufruf legt grundsätzliche Beratungstätigkeiten für Laufzeit der Bescheide fest
- Fachliche Antragsbeurteilung und Regionalsteuerung
  - LfULG (Abt. Vollzug Agrarrecht, Förderung): 3 Außenstellen mit Sachgebiet Naturschutz
  - Festlegung konkreter Tätigkeiten über Abstimmungsprotokolle
- Koordinierungsstelle Naturschutzberatung:
  - Als Schnittstelle zwischen Beratern und Behörden
  - bis 2025 beim DVL Landesverband Sachsen



5

## AKTUELLE UMSETZUNG IN SACHSEN



- sachsenweit flächendeckendes Angebot
- Kostenlos für Landnutzer
- 22 Beratungseinheiten (Basis Alt-Landkreise)
- Berater (~35 Personen):
  - Zuständigkeit klar nach Beratungseinheit (regionale Verankerung!)
  - Auswahl über Referenzen und Bewertung der fachlichen Eignung
  - Mind. 4 jährige Verträge für Berater zur Sicherung der Kontinuität (aktuell bis Dez. 2024)



Naturschutzqualifizierung für Landnutzer (RL NE C-12014)

Legende

- Landkreisgruppe Ost (rot)
- Landkreisgruppe West (blau)
- Landkreisgruppe Süd (gelb)

Informationen über die Qualifizierung für Landnutzer (RL NE C-12014) sind im Internet unter [www.dvl-sachsen.de](http://www.dvl-sachsen.de) zu finden. Die Qualifizierung ist ein freiwilliges Angebot der DVL Landesverbände Sachsen. Die Qualifizierung ist ein freiwilliges Angebot der DVL Landesverbände Sachsen. Die Qualifizierung ist ein freiwilliges Angebot der DVL Landesverbände Sachsen.




6

## AKTUELLE UMSETZUNG IN SACHSEN



**Inhalte der Beratung definiert (Standardleistungskatalog)**

- Einzelflächenbezogen
  - v.a. Förderberatung zu AUKM,
  - Beratung im Auftrag Bewilligungsbehörde zu LRT, Biotopen und Arten mit hohem Handlungsbedarf
- Fachliche Umsetzungsbegleitung und einfache Erfolgskontrolle
- Gesamtbetriebliche Beratung und Öffentlichkeitsarbeit („Betriebsplan Natur“ – nach Bewerbung)
- Basierend auf Fachdaten (Web-Dienste + Bereitstellung durch LfULG)
- Informationen zu Schutzgebieten, Naturschutzzielen und Fördermöglichkeiten





7

## LANDNUTZERANSPRACHE

- Kreuz auf dem Antrag für Agrarförderung (Einverständniserklärung zur Weitergabe der Daten an zuständigen Naturschutzberater)
- Direkte Ansprache, Anschreiben, Anrufe durch Berater
- Informationsmaterialien, Presseartikel, Winterschulungen
- Begleitende Öffentlichkeitsarbeit zum Betriebsplan Natur,
- Veranstaltungen LfULG
- Informationen der Informations- und Servicestellen des LfULG, Unteren Naturschutzbehörden







Fotos: Archiv Naturschutz LfULG, C. Schneier



8

## BERICHT AUS DER PRAXIS – IM ALTLANDKREIS BAUTZEN



Bild: Archiv Naturschutz LfULG, C. Schneier

9

## BERICHT AUS DER PRAXIS – IM ALTLANDKREIS BAUTZEN

- Beratungsjahr vom 1.6. bis 31.5. Folgejahr
- Kontaktdaten von Agrarantragstellung -> Bereitstellung durch LfULG im Herbst
- aktuell 160 Kontakte (aus Antragsprogramm über LfULG)



DIANAweb  
Sammelantrag 2024

Speichern Drucken Einreichung Historie HERBERT GIS Auswahl Verfahren Abmelden

Einwilligung Datenweitergabe

**Einwilligung zur Weitergabe von Daten**

**Freiwillige kostenlose Naturschutzqualifizierung (C-1)**

Hiermit stimme ich zu, dass Daten an die zuständigen Naturschutzberatern (Qualifizierung Naturschutz für Landnutzende \*) weitergegeben werden:

Ja  Nein

Wenn Ja, werden folgende Daten weitergegeben:

Personenbezogene Daten: Betriebsnummer, Name, Vorname, Adresse Unternehmenssitz (ggf. abweichende Zustelladresse), Telefon, E-Mail

Flächenbezogene Daten: Feldblockbezeichnung, Schlagbezeichnung, Nutzungscode, Bearbeitungen, Maßnahmen, sowie jeweils zugehörige digitale Antragsgeometrie

\* Die Qualifizierung Naturschutz für Landnutzende ist ein kostenloses, freiwilliges Angebot. Es wird durch Vereine/Verbände bzw. Planungsbüros im Auftrag des Freistaates Sachsen und der EU angeboten. Es handelt sich um eine kostenlose Vor-Ort-Information zur Wissensvermittlung über ökologische Zusammenhänge, naturschutzkonforme Bewirtschaftungsweisen und über Fördermöglichkeiten für Naturschutzmaßnahmen. Eine naturschutzrechtliche Begleitung als Hilfestellung für eine fachgerechte Umsetzung von Bewirtschaftungs- und Pflegemaßnahmen ist ebenso möglich. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <https://www.umw.sachsen.de/forderungnaturschutzqualifizierung-landnutz-c-1-4527.html>. **Eine fehlende Einwilligung zur Datenweitergabe hat keine Auswirkungen auf die Förderung.**

Einwilligung zur Weitergabe von Adress-, Flächen- und Terzdaten für die im ökologischen/ biologischen Landbau vorgeschriebenen Kontrollverfahren

10

## BERICHT AUS DER PRAXIS

### Hauptberatungszeiträume

Zeitraum	Arbeitsbereiche
März – Mai	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Informationen zu aktuellen Förderbedingungen</li> <li>• Beratung zu Agrarantrag sowie Maßnahmeplanung im Betrieb</li> </ul>
April – Mai	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Geländearbeit im Grünland</li> </ul>
Mai – September	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Maßnahmebegleitung,</li> <li>• Kennarten-Check im GL,</li> <li>• Blühflächenbegehung,</li> <li>• Ableitung von Maßnahmeempfehlungen</li> </ul>
bis 30. September	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Abrechnung der Beratungsleistungen über Beratungsbogen,</li> <li>• Unterschrift Beratungsbogen durch LN</li> </ul>

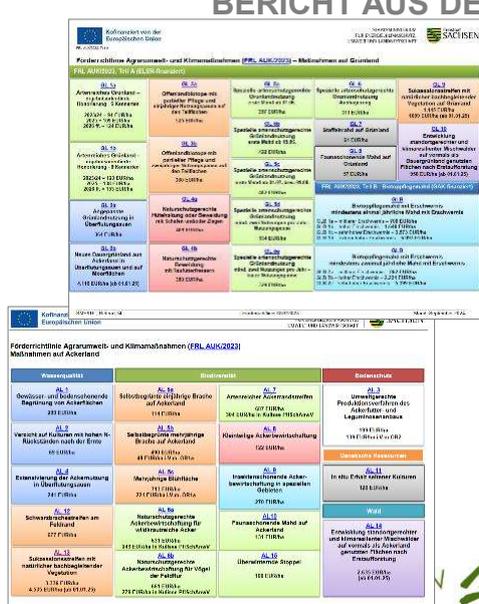


NATURSCHUTZSTATION NESCHWITZ



DVL Landesverband Sachsen

## BERICHT AUS DER PRAXIS



- **Beratungsschwerpunkte:**
  - [Grünland](#) - Maßnahmen
  - [Ackerland](#) - Maßnahmen (v.a. Blühflächen)
  - [Investive Vorhaben](#) (Gehölzpflege, Baumpflanzungen, Entbuschung, Biotop- und Habitatverbesserung),
  - Maßnahmebegleitung und Erfolgskontrolle,
  - dringender Handlungsbedarf im Auftrag der Fachbehörde zu im Rückgang befindlicher Lebensraumtypen (Flachlandmähwiesen, Pfeifengraswiesen, Borstgrasrasen)



NATURSCHUTZSTATION NESCHWITZ



DVL Landesverband Sachsen

## BERICHT AUS DER PRAXIS



**Beratungsjahr 2023-2024:**

45 Landnutzer / Betriebe gezielt beraten,  
davon 6 Betriebsplan-Betriebe

für 480 Flächen Einschätzungen / Bewertungen / Empfehlungen

Im Verlauf der letzten Jahre Verdoppelung/Verdreifachung  
Anzahl Landnutzer sowie Flächen



NATURSCHUTZSTATION



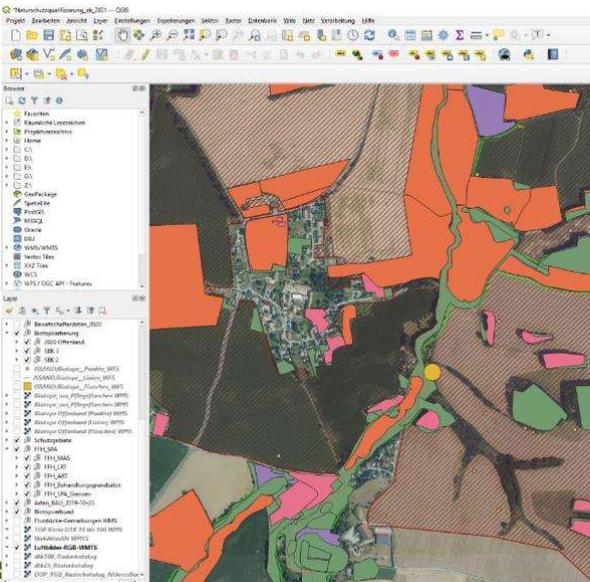
NESCHWITZ



13

## WIE LÄUFT EINE BERATUNG AB

- Kontakt zu Landnutzer
- Flächen bekannt (?)
- Vorarbeit:
  - Schutzgebiete
  - Artvorkommen
  - Naturschutzziele
  - Förderkulisse (Grünland)



NATURSCHUTZSTATION





14



## ZIEL EINER BERATUNG

Optimale (Naturschutz-)Maßnahme für Fläche finden, die durch Landnutzer mitgetragen wird

Hintergrundwissen vermitteln, damit Landnutzer weiß warum diese Arbeit wichtig ist

Win-win-Situation erreichen



NATURSCHUTZSTATION  NESCHWITZ

**DVL**  Landesverband  
Sachsen  
Deutscher Verband  
für Naturschutz

17

## INFOMATERIALIEN



NATURSCHUTZSTATION  NESCHWITZ

**DVL**  Landesverband  
Sachsen  
Deutscher Verband  
für Naturschutz

18

## Zusammenarbeit mit regionalen Akteuren

- Förder- und Fachbildungszentrum Kamenz
- Untere Naturschutzbehörde
- Andere:
  - Gemeinden,
  - Landestalsperrenverwaltung,
  - Landschaftspflegeverbände,
  - Gehölzpfleger
  - Naturschutzhelfer/ Gebietsbetreuer
  - Vogelschutzwarte



Bild: Dr. A. Scholz

NATURSCHUTZSTATION  NESCHWITZ

 DVL Landesverband  
Sachsen

19

## AUFGABEN DER KOORDINIERUNGSSTELLE



### Koordinierungsstelle:

- Im Auftrag des SMEKUL beim DVL Landesverband Sachsen
- Schnittstelle zwischen Beratern und Behörden:
  - Sicherstellung einheitlicher Informationsstand der Berater
  - Organisation von Schulungen/Qualifizierung der Berater
  - Öffentlichkeitsarbeit
    - formale Endredaktion von ÖA-Erzeugnissen (Betriebsplan Natur)
    - Vorträge
  - Vorprüfung von Betriebsplan/Betriebscheck vor Weitergabe an Bewilligungsbehörden
  - Hospitation von Beratungsgesprächen

→ Beitrag zur Qualitätssicherung

 DVL Landesverband  
Sachsen

20

## NATURSCHUTZBERATUNG IN SACHSEN - ERGEBNISSE



### Einzelflächenbezogene Naturschutzqualifizierung

- von 2008 bis 2024 detaillierte Beratung sachsenweit: rund 553 Landnutzer/Jahr (im Durchschnitt)
- konkrete Maßnahmevorschläge (AuW/2007 bzw. AUK/2015 und NE) bis zu 4.400 zu Beginn der Förderperiode 2023 (1.200 bei FP 2015ff.)
- Landesweite, repräsentative Online-Befragung des LfJULG 2018 zu AUK/2015, ÖBL/2015 und C.1/RL NE 2014:
  - Rund 50% der befragten Betriebe kennen das Angebot nicht bzw. wurden nicht angefragt.
  - Nur rund 17% sagen, das Angebot interessiere sie nicht.
  - Hohe Zufriedenheit der Betriebe, die beraten wurden.
  - Jeder 2. Landnutzer „neue Erkenntnisse durch Beratung“

<https://www.landwirtschaft.sachsen.de/ergebnisse-der-massnahmenuebergreifenden-akzeptanzuntersuchung-21288.html>

- 2023 Zustimmung von 2.800 Landnutzern zur Kontaktdatenweitergabe bei Agrarantragstellung (ca. 43 % aller Antragsteller auf Agrarförderung)



21

## NATURSCHUTZBERATUNG HAT SICH BEWÄHRT UND ETABLIERT IN SACHSEN!



- Naturschutzberatung wird auch von Seiten der Landwirtschaft als Unterstützung wahrgenommen (konkrete Info zu Schutzziele)
- Flächendeckende Präsenz der NaturschutzberaterInnen sichert hohe Wirksamkeit
- Erfolg der Naturschutzberatung hängt aber *auch* von Maßnahmen ab, die ich anbieten kann- „Werkzeugkoffer“ (Naturschutz braucht flexible Maßnahmen mit angemessener Honorierung)!
- Klare Strukturen und Zuständigkeiten sind für einen effizienten Verfahrensablauf wichtig.
- Eine Koordinierungsstelle unterstützt das SMEKUL bei der Umsetzung einheitlicher Standards in der Beratungspraxis



22

## Ausblick

Ab 2025:

- Start in neuen Durchgang/ neue Verträge für Berater
- Mit neuem System der Datenbereitstellung und Dokumentation (QGIS basiert)



23

## VIELEN DANK FÜR IHR INTERESSE!

### Kontakte:

Sabine Ochsner  
DVL-Landesverband Sachsen e.V.  
Lange Straße 43  
01796 Pirna  
Email: naturschutzqualifizierung1@dvl-sachsen.de

Ina Bartsch  
Naturschutzstation Neschwitz  
Park 1  
02699 Neschwitz  
Email: ina.bartsch@naturschutz-neschwitz.org

Britta Ehrenberger-Wiest  
Sächs. Staatsministerium für Energie,  
Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft  
Wilhelm Buck-Str. 1,  
01097 Dresden  
Email: Britta.Ehrenberger-Wiest@smekul.sachsen.de

Carola Schneier  
Sächs. Landesamt für Umwelt,  
Landwirtschaft und Geologie  
Halsbrücker Str. 31a  
09599 Freiberg  
Email: carola.schneier@smekul.sachsen.de



Fotonachweis: Wenn nicht anders vermerkt, alle Bilder Archiv Naturschutz LFULG, Koordinierungsstelle Naturschutzberatung

24

## AUSGEWÄHLTE LINKS ZUM THEMA

- Informationen zur Naturschutzberatung:  
[www.smekul.sachsen.de/foerderung/naturschutzberatung-fuer-landnutzer-c-1-12843.html](http://www.smekul.sachsen.de/foerderung/naturschutzberatung-fuer-landnutzer-c-1-12843.html)
- AUKM Förderprogramme in Sachsen:  
<https://www.smekul.sachsen.de/foerderung/foerderrichtlinie-agrarumwelt-und-klimamassnahmen-fri-auk-2023-11982.html>
- Infomaterialien:
  - Grünlandkennarten <https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/19193>
  - Ackerwildkräuter <https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/30034>
  - Pflanzen des Siedlungsbereichs <https://publikationen.sachsen.de/bdb/artikel/35562>
  - Vogelschutzwarte - Merkhefte zum Vogelschutz <https://www.vogelschutzwarte-neschwitz.sachsen.de/merkhefte-zum-vogelschutz-4056.html>

25

Kofinanziert von der Europäischen Union		STAATSMINISTERIUM FÜR ENERGIE, KLIMASCHUTZ, UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT		Freistaat SACHSEN
<b>Förderrichtlinie Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen (FRL AUK/2023)</b> Maßnahmen auf Ackerland				
<b>Wasserqualität</b>	<b>Biodiversität</b>		<b>Bodenschutz</b>	
<b>AL 1</b> Gewässer- und bodenschonende Begrünung von Ackerflächen 299 EUR/ha	<b>AL 5a</b> Selbstbegrünte einjährige Brache auf Ackerland 114 EUR/ha	<b>AL 7</b> Artenreicher Ackerrandstreifen 687 EUR/ha 304 EUR/ha in Kulisse PflSchAnwV	<b>AL 3</b> Umweltgerechte Produktionsverfahren des Ackerfutter- und Leguminosenanbaus 199 EUR/ha 139 EUR/ha i.V.m. ÖR2	
<b>AL 2</b> Verzicht auf Kulturen mit hohen N-Rückständen nach der Ernte 69 EUR/ha	<b>AL 5b</b> Selbstbegrünte mehrjährige Brache auf Ackerland 490 EUR/ha 48 EUR/ha i.V.m. ÖR1a	<b>AL 8</b> Kleinteilige Ackerbewirtschaftung 122 EUR/ha	<b>Genetische Ressourcen</b>	
<b>AL 4</b> Extensivierung der Ackernutzung in Überflutungsaunen 241 EUR/ha	<b>AL 5c</b> Mehrjährige Blühfläche 713 EUR/ha 221 EUR/ha i.V.m. ÖR1a	<b>AL 9</b> Insektenschonende Ackerbewirtschaftung in speziellen Gebieten 270 EUR/ha	<b>AL 11</b> In situ Erhalt seltener Kulturen 120 EUR/ha	
<b>AL 12</b> Schwarzbrachestreifen am Feldrand 677 EUR/ha	<b>AL 6a</b> Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung für wildkrautreiche Äcker 631 EUR/ha 249 EUR/ha in Kulisse PflSchAnwV	<b>AL 10</b> Faunaschonende Mahd auf Ackerland 131 EUR/ha	<b>Wald</b>	
<b>AL 13</b> Sukzessionsstreifen mit natürlicher bachbegleitender Vegetation 3.336 EUR/ha 4.535 EUR/ha (ab 01.01.25)	<b>AL 6b</b> Naturschutzgerechte Ackerbewirtschaftung für Vögel der Feldflur 661 EUR/ha 279 EUR/ha in Kulisse PflSchAnwV	<b>AL 15</b> Überwinternde Stoppel 100 EUR/ha	<b>AL 14</b> Entwicklung standortgerechter und klimaresilienter Mischwälder auf vormals als Ackerland genutzten Flächen nach Erstaufforstung 2.635 EUR/ha (ab 01.01.25)	
SMEKUL, Referat 34	Förderrichtlinie AUK/2023	Stand: September 2024		 DVL Landesverband Sachsen

26

 <b>Kofinanziert von der Europäischen Union</b> <small>FRL AUK/2023, Teil A</small>		STAATSMINISTERIUM FÜR ENERGIE, KLIMASCHUTZ, UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT		 <b>Freistaat SACHSEN</b>
<b>Förderrichtlinie Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen (FRL AUK/2023) – Maßnahmen auf Grünland</b>				
<b>FRL AUK/2023, Teil A (ELER-finanziert)</b>				
<b>GL 1a</b> Artenreiches Grünland – ergebnisorientierte Honorierung - 6 Kennarten 2023/24 = 94 EUR/ha 2025 = 109 EUR/ha 2026 ff. = 124 EUR/ha	<b>GL 3a</b> Offenlandbiotope mit partieller Pflege und einjähriger Nutzungspause auf den Teilflächen 525 EUR/ha	<b>GL 5a</b> Spezielle artenschutzgerechte Grünlandnutzung erste Mahd ab 01.06. 397 EUR/ha	<b>GL 6</b> Spezielle artenschutzgerechte Grünlandnutzung Aushagerung 311 EUR/ha	<b>GL 9</b> Sukzessionsstreifen mit natürlicher bachbegleitender Vegetation auf Grünland 1.145 EUR/ha 1699 EUR/ha (ab 01.01.25)
<b>GL 1b</b> Artenreiches Grünland – ergebnisorientierte Honorierung - 8 Kennarten 2023/24 = 123 EUR/ha 2025 = 138 EUR/ha 2026 ff. = 153 EUR/ha	<b>GL 3b</b> Offenlandbiotope mit partieller Pflege und zweijähriger Nutzungspause auf den Teilflächen 380 EUR/ha	<b>GL 5b</b> Spezielle artenschutzgerechte Grünlandnutzung erste Mahd ab 15.06. 422 EUR/ha	<b>GL 7</b> Staffelmahd auf Grünland 64 EUR/ha	<b>GL 10</b> Entwicklung standortgerechter und klimaresilienter Mischwälder auf vormals als Dauergrünland genutzten Flächen nach Erstaufforstung 958 EUR/ha (ab 01.01.25)
<b>GL 2a</b> Angepasste Grünlandnutzung in Überflutungsauslen 364 EUR/ha	<b>GL 4a</b> Naturschutzgerechte Hütehaltung oder Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen 409 EUR/ha	<b>GL 5c</b> Spezielle artenschutzgerechte Grünlandnutzung erste Mahd ab 01.07. bzw. 01.08. 482 EUR/ha	<b>GL 8</b> Faunaschonende Mahd auf Grünland 57 EUR/ha	
<b>FRL AUK/2023, Teil B - Biotoppflegemahd (GAK-finanziert)</b>				
<b>GL 2b</b> Neues Dauergrünland aus Ackerland in Überflutungsauslen und auf Moorflächen 4.110 EUR/ha (ab 01.01.25)	<b>GL 4b</b> Naturschutzgerechte Beweidung mit Raufutterfressern 380 EUR/ha	<b>GL 5d</b> Spezielle artenschutzgerechte Grünlandnutzung mind. zwei Nutzungen pro Jahr - Nutzungspause 534 EUR/ha	<b>GLB</b> Biotoppflegemahd mit Erschwernis mindestens einmal jährliche Mahd mit Erschwernis GLB 1a – mittlerer Erschwernis – 708 EUR/ha GLB 1b – hoher Erschwernis – 1.640 EUR/ha GLB 1c – sehr hoher Erschwernis – 3.573 EUR/ha GLB 1d – extrem hoher Erschwernis – 6.093 EUR/ha	
		<b>GL 5e</b> Spezielle artenschutzgerechte Grünlandnutzung mind. zwei Nutzungen pro Jahr – kurze Nutzungspause 329 EUR/ha	<b>GLB</b> Biotoppflegemahd mit Erschwernis mindestens zweimal jährliche Mahd mit Erschwernis GLB 2a – mittlerer Erschwernis – 862 EUR/ha GLB 2b – hoher Erschwernis – 2.234 EUR/ha GLB 2c – sehr hoher Erschwernis – 5.399 EUR/ha	
<small>SMEKUL, Referat 34</small>		<small>Förderrichtlinie AUK/2023</small>		<small>Stand: September 2024</small>

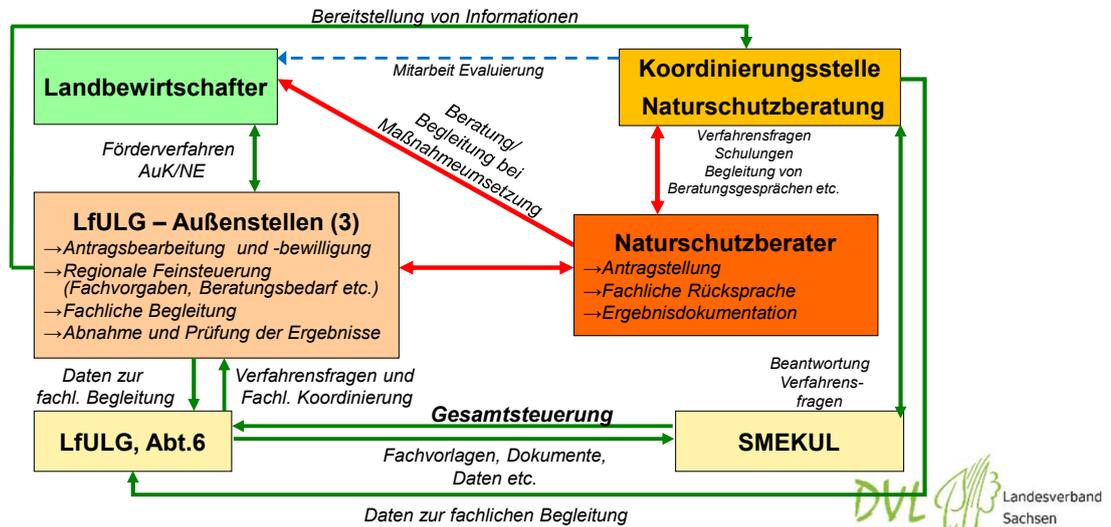


27

 <b>Kofinanziert von der Europäischen Union</b>		STAATSMINISTERIUM FÜR ENERGIE, KLIMASCHUTZ, UMWELT UND LANDWIRTSCHAFT		 <b>Freistaat SACHSEN</b>
<b>Investive Naturschutzförderung - neue FRL NE/2023</b>				
<b>Teil I</b>	<b>ELER-finanzierte Maßnahmen</b>			
A.1	Biotopgestaltung und Artenschutz			
A.2	Technik und Ausstattung			
B.1	Naturschutzfachplanungen			
B.2	Studien zur Dokumentation von Arten und Lebensraumtypen			
C.1	Naturschutzberatung für Landnutzer			
C.2	Naturschutzbezogene Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit			
C.3	Zusammenarbeit zum Schutz der biologischen Vielfalt			
<b>Teil II</b>	<b>Landesfinanzierte Maßnahmen</b>			
D.1	Komplexvorhaben des Naturschutzes nach Förderprogrammen Dritter			
D.2	Einzelvorhaben des Naturschutzes mit besonderer fachpolitischer Bedeutung			
E.1	Vorhaben der Prävention von Schäden durch Wolf und Luchs			
E.2	Vorhaben der Prävention von Schäden durch Biber			
G	Biotop- und artenangepasste Pflege			
H	Jungbaumpflege für Obstgehölze			
<b>Teil III</b>	<b>GAK-finanzierte Maßnahmen</b>			
W	Sanierung von Stützmauern landwirtschaftlicher Flächen			
<small>Stand: Juni 2023</small>		<small>1d</small>		

28

## ZUSAMMENWIRKEN DER AKTEURE



29

## VERNETZUNG/ WEITERBILDUNG DER BERATER

- „Kennenlernen“ am Beginn integriert in Schulungen (aufbauend auf vorausgesetzter Grundqualifikation)
- Ersts Schulung zu Beginn Vertragslaufzeit durch Referenten
  - Kommunikationsschulung
  - Informationen zu Förderverfahren
  - Einführung zu Beratungspraxis
  - Verfahrensmodalitäten (Abrechnung, Dokumentation)
- 3 Jährliche Schulungen/ Erfahrungsaustausch
  - Fachaustausch (Praxisfeldtag)
  - Informationen zur aktuellen Antragstellung Agrarförderung plus Fachvorträgen
  - Auswertung des Qualifizierungsjahres (Feedback, Verbesserungsbedarf, Fachvorträge, aktuelle Aufgabenstellung)
  - **Vernetzung** der Gruppe der Berater
- Freiwillig: Teilnahme an öffentlichen Weiterbildungsveranstaltungen

Obligatorische Teilnahme



30

## VERNETZUNG/ WEITERBILDUNG DER BERATER



- Inhalte Fachthemen in Schulungen:
  - aktuelle Handlungsbedarfe
  - Abfrage bei Beratern und Behörden
  - z.B.: Natura 2000, Blühflächen auf Acker, Grünlandbewirtschaftung im Zusammenhang mit LRT, Abgrenzung Landschaftselemente
- Kommunikationswege außerhalb von Veranstaltungen
  - Downloadplattform /ev. zukünftig SharePoint
  - Rundmails mit Informationen zur Förderung, Veranstaltungshinweisen, Literaturhinweise ...
  - Fragen zu Förderverfahren strukturiert über Koordinierungsstelle an Behörden → Fragen-Antworten-Katalog SC-L137
  - Austausch der Berater innerhalb von Regionen:
    - Abstimmungsrunde mit regionalen Behörden (Bewilligungsstellen)
    - Bilaterale Abstimmungen
  - Kurze Wege der Kommunikation – direktes Telefonat/Gespräch SC-L138



31

## WIE WIRD ES ANGENOMMEN? ERGEBNISSE



Leistungen des Beratungsangebots in Sachsen

	Ø pro Jahr (2008-2024)
Anzahl durchgeführte allgemeine Beratungen und Information	553
Anzahl vorgeschlagene Maßnahmen*	947
Anzahl vorgeschlagene Maßnahmen (investiv) <sup>1</sup>	93
Anzahl durchgeführter Maßnahmebegleitungen	797

Hinweis: Beratungsjahr 23/24 noch nicht vollständig ausgewertet

\* ohne Betriebsplan Natur, ohne beauftragte Schläge  
<sup>1</sup> Leistung wird nur unter bestimmten Voraussetzungen beauftragt, ohne Betriebsplan Natur

Quelle: LfULG 2024

SC-L139


32

## Folie 31

---

**SC-L137** es gibt zukünftig nur noch eine Auftaktberatung, weitere Abstimmungen erfolgen nur nach Bedarf und ggf. auch nur bilateral -> bitte textlich anpassen. Außerdem sollte deutlich werden, dass diese Aktivität durch die Beweilligungsstellen erfolgt. Die Koordinierungsstelle nimmt daran teil.

Schneier, Carola - LfULG; 19.11.2024

**SC-L138** Du solltest den Geschützten Bereich und zukünftig Überlegungen zur Nutzung eines Share Points erwähnen

Schneier, Carola - LfULG; 19.11.2024

## Folie 32

---

**SC-L139** bitte komplett streichen. Zahl haben wir über die Jahre nicht ermittelt. du solltest stattdessen sagen, dass wir zu Beginn der Förderperiode AUKM 2023 rund 4400 Maßnahmevorschläge hatten

Schneier, Carola - LfULG; 19.11.2024

## WIE WIRD ES ANGENOMMEN? ERGEBNISSE



- 2024 Zustimmung von rund 3.000 Landnutzern zur Kontaktdatenweitergabe bei Agrarantragstellung
- Landesweite, repräsentative Online-Befragung 2018 des LfULG:
  - hohe Zufriedenheit
  - Jeder 2. Landnutzer „neue Erkenntnisse durch Beratung“

<https://www.landwirtschaft.sachsen.de/ergebnisse-der-massnahmenuebergreifenden-akzeptanzuntersuchung-21288.html>

- Naturschutzberatung durch Landwirtschaft als Unterstützung wertgeschätzt (konkrete Info zu Maßnahmen und Schutzzielen)

Quelle: LfULG 2024



33

## WIE WIRD ES ANGENOMMEN? ERGEBNISSE



- Befragung durch Koordinierungsstelle (50 Landnutzer, 201<sup>SC-L140</sup><sub>SO9020</sub>)
  - 41 LN empfohlene Maßnahmen beantragt (alle oder teilweise)
  - alle auch in Zukunft nutzen,
  - meisten auch weiterempfehlen an Kollegen

Betriebsform	Anzahl
Gemischtbetrieb	24
Futterbaubetrieb	15
Markfruchtbetrieb	9
Landschaftspflege	1
Dauerkulturbetrieb	1

Nutzen der Beratung	Anzahl
Sehr groß	12
angemessen	32
gering	5
Kein Nutzen	1



34

**SC-L140** Jahreszahl der Befragung fehlt - ggf. zu alt?

Schneier, Carola - LfULG; 19.11.2024

**S09** es ist meiner Meinung nach immer noch aktuell, bei Zeitnot  
könnte es gekürzt werden

S.Ochsner; 21.11.2024